



## Aufklärung und Prävention auf Augenhöhe: „**Ninette – Dünn ist nicht dünn genug**“

Die **IMF Interactive Media Foundation** rückt mit einem interaktiven Comic das Thema Essstörungen ins Rampenlicht.

Unter der Schirmherrschaft von **Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe** veröffentlicht die **IMF Interactive Media Foundation** am **7. September 2016** das interaktive Comic „**Ninette – Dünn ist nicht dünn genug**“ ([www.ninette.berlin](http://www.ninette.berlin)).

Mit viel Liebe zum Detail gezeichnet, wird die Geschichte der 14-jährigen Janette erzählt: wie sie in den Strudel der Magersucht gerät, doch mit therapeutischer Hilfe und der Unterstützung ihrer Freunde und Familie wieder zurück ins Leben findet. In elf Kapiteln begleiten wir Janette auf ihrem Weg zu sich selbst. Was sie und ihre Freundinnen als Berliner Teenager erleben, welche Sorgen und Nöte sie beim Erwachsenwerden plagen - all das ist modern und einfühlsam in Szene gesetzt.

Relevante Zusatzinhalte, die in Zusammenarbeit mit renommierten Experten aus der Präventionsberatung entwickelt wurden, ergänzen das Comic in Form von Artikeln, Podcasts und interaktiven Tests. Online und jederzeit mobil zugänglich bietet „**Ninette**“ eine wichtige Hilfestellung für junge Mädchen und ihre Angehörigen. Hier finden sie nicht nur fundierte Hintergrundinformationen zum Thema Essstörungen, sondern auch direkten Zugang zu einer bundesweiten Online-Beratung. So bietet das Comic den Mädchen die Möglichkeit, sich unbefangen und mutig mit dem noch häufig tabuisierten Thema Magersucht, ihrer eigenen Körperwahrnehmung und ihren Wünschen und Bedürfnissen auseinanderzusetzen.

Die realistische Geschichte eines magersüchtigen Mädchens, fundiert recherchiert und auf Augenhöhe mit der Zielgruppe als interaktives Comic zu erzählen, macht „**Ninette**“ zu einem bislang in dieser Form einzigartigen Angebot in der Präventionsarbeit. Das Comic ist in deutscher und engl. Sprache verfügbar.

*„Das komplexe Thema Magersucht in einem Comic so anzugehen, dass es die Mädchen wirklich anspricht und erreicht, das Ganze begleitet von fundierter Beratung und Informationen, so ein Angebot gab es in Deutschland bisher nicht.“ – so IMF-Geschäftsführerin Diana Schniedermeier.*

„Ninette“ wurde durch **Ingvild Goetz Philanthropy** ermöglicht und wird von der **BzgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung** unterstützt.

Aufklärung und Prävention auf Augenhöhe – mit diesem Ziel haben sich private Förderer, staatliche Institutionen und die Crossmedia-Experten der **IMF Interactive Media Foundation** für diese bundesweit einmalige Online-Plattform zum Thema Essstörungen erfolgreich zusammen getan.

[www.ninette.berlin](http://www.ninette.berlin)

<https://vimeo.com/125441000>

<https://vimeo.com/178344180>

**Presskit:** <http://bit.ly/2c7OJtf>

## Über die **IMF Interactive Media Foundation**

Die **IMF Interactive Media Foundation** ist eine gemeinnützige Organisation, die anspruchsvolle Bildungsthemen crossmedial und zeitgemäß vermittelt, insbesondere Kindern und jungen Menschen. Ein Team von preisgekrönten Experten aus Film, digitalen Anwendungen, Game Design, Konzept und Technologie entwickelt und realisiert erfolgreich relevante Themen für eine junge Zielgruppe. Regelmäßig werden IMF Produktionen mit national und international renommierten Preisen aus den Bereichen Bildung, Kunst und Medienpädagogik ausgezeichnet

## **Kontakt Presse/PR**

**IMF - Interactive Media Foundation gGmbH**

Kerstin Anicker

T + 49 (0) 3 0 62 90 12 46

F + 49 (0) 3 0 51 05 68 26

[anicker@interactivemedia-foundation.com](mailto:anicker@interactivemedia-foundation.com)

[www.interactivemedia-foundation.com](http://www.interactivemedia-foundation.com)